$rathaus \cdot korrespondenz$



gegründet 1861

Freitag, 18. Oktober 1974

Blatt 2530

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 9.600 Weihnachtspakete für Dauerbefürsorgte

(rosa) Bürgermeister des Landkreises Konstanz besuchen Wien Bürgermeistersendung: Stadterneuerung in Ottakring

Wilhelminenspital: 10.000mal Rettung durch künst-

liche Niere

Lokal: Sonntagsschule für Gastarbeiterkinder

(orange) Rekordbesuch der "Sportplätze der offenen Tür"

Kurt Polzer - 65. Geburtstag

Baggerarbeiten im Landschaftsschutzgebiet Wienerwald:

MA 42 erzwang Einstellung mit polizeilicher Hilfe

Kultur: 10 Jahre Klassisches Wiener Schrammelquartett:

(gelb)

Festkonzert im Palais Schwarzenberg

Prof. Stradal erhält Wiener Orden

Wirtschaft: Verhandlungen über algerisches Erdgas

(blau)

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl) von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

buergermeistersendung:

stadterneuerung in ottakring

wien, 18.10. (rk) die aufnahme zur sendung des wiener buergermeisters (am samstag, um 13.05 uhr) ueber den beginn der stadterneuerung in einem teilgebiet ottakrings nutzte dieser tage leopold gratz zu einem kurzen besuch bei der informationsstelle der stadtverwaltung, einem im stadterneuerungsgebiet abgestellten informationsautobus. gratz, der von planungsstadtrat ing. fritz h of mann und bezirksvorsteher josef srp ueber die bisherigen erfahrungen informiert wurde, appelliert an die wiener bevoelkerung und insbesondere an die bewohner dieses assanierungsgebietes, von der moeglichkeit der umfassenden information durch die stadtverwaltung gebrauch zu machen und an der umgestaltung dieses gebietes durch abgeben von vorschlaegen mitzuwirken.

wiens buergermeister bezeichnet diese initiative zur stadterneuerung, die nun durch das inkrafttreten neuer gesetze moeglich
wurde, als grosse chance fuer wien und seine bewohner. durch die
vorgangsweise, die die anregungen der bewohner dieses gebietes
beruecksichtigt, boete sich die gelegenheit, gemeinsame loesungen
zu finden, dass das dichtverbaute gebiet lebendig bleibt und die
urbanen vorteile vergroessert werden.

1023

kommunal:

wilhelminenspital:

10.000 mal rettung durch kuenstliche niere

wien, 18.10. (rk) in der dialysestation der 3. medizinischen abteilung des wilhelminenspitals wurde freitag die 10.000ste behandlung eines patienten mit einer '', kuenstlichen niere', durchgefuehrt. aus diesem anlass fand eine veranstaltung statt, an der auch gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois stacher teilnahm.

laut prof. dr. weissel, dem leiter der abteilung, steigt die zahl der anmeldungen fuer behandlungen mit der kuenstlichen niere von jahr zu jahr. waehrend 1963/64, als die station ihren betrieb zunaechst mit einem dialysegeraet aufnahm, jaehrlich 25 patienten behandelt wurden, waren es 1973 bereits 1.800 patienten, bei denen mit hilfe der sechs dialysengeraete eine ''blutwaesche'' vorgenommen wurde.

in wiens krankenanstalten gibt es derzeit, wie stadtrat stacher ausfuehrte, insgesamt 34 dialyseeinheiten und zwar: 19 im allgemeinen krankenhaus, sechs im wilhelminenspital, vier im franz josefsspital und fuenf im hanuschkrankenhaus. im interesse einer befriedigenden versorgung der bevoelkerung sei es aber, wie der stadtrat meinte, unbedingt notwendig, die bisherigen stationen auszubauen beziehungsweise neue zu errichten. neben einer station in der neuen rudolfsstiftung, die ueber sechs bis acht einheiten verfuegen wird, ist unter anderem auch daran gedacht, eine grossdialysestation in einem staedtischen krankenhaus zu errichten.

die nieren sind neben den lungen bekanntlich das hauptausscheidungsorgan des menschlichen koerpers. kommt es infolge einer funktionsstoerung zu einer vergiftungserscheinung, so ist zumeist die kuenstliche niere die einzige rettung fuer den patienten. das kann kurzfristig der fall sein, etwa nach operationen, nach unfaellen oder bei vergiftungen. darueber hinaus koennen die nieren aber auch fuer immer funktionsunfaehig werden. dies bedeutet jedoch, dass das blut des patienten regelmaessig gereinigt werden muss, bis ihm, falls ueberhaupt moeglich, eine fremde niere eingepflanzt werden kann. dazu ist es aber notwendig, dass der patient zwei- bis dreimal woechentlich fuer etwa sieben bis acht stunden an die kuenstliche niere angeschlossen wird. 1245

18. oktober 1974 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 2535

lokal:
=========

sonntagsschule fuer gastarbeiterkinder

wien, 18.10. (rk) im haus der begegnung 6, otto bauergasse 7, begann vergangenen sonntag ein intensiv-deutschkurs fuer tuerkische gastarbeiterkinder. der kurs wird vom wiener zuwandererfonds gemeinsam mit dem verband der wiener volksbildung durchgefuhert.

die kinder werden von einer jungen, tuerkischsprechenden Lehrerin und einem Lehrer in der direkten methode unterrichtet, wobei unter anderen auch modernste geraete wie zum beispiel magnetophon und overhead-projektor eingesetzt werden. die Lehrbuecher werden den kindern ebenfalls zur verfuegung gestellt. darueber hinaus besteht aber auch fuer die eltern der am kurs teilnehmenden kinder die moeglichkeit, in einem von den kindern separierten unterrichtsraum deutsch zu Lernen.

der kurs, der fuer ein jahr angesetzt ist, findet jeden sonntag von 10 bis 13 uhr statt. er ist fuer kinder kostenlos, die erwachsenen haben eine kursgebuehr von 50 schilling zu entrichten.

0919

lokal:

rekordbesuch der ''sportplaetze der offenen tuer''

4 wien. 18.10. (rk) nun liegt die genaue bilanz der aktion ''sportplaetze der offenen tuer'' vor: nicht weniger als 52.000 kinder und jugendliche besuchten heuer die ''sportplaetze der offenen tuer' . diese aktion war die fortsetzung der im jahr 1968 begonnenen direkten sportfoerderung fuer die jugend der bundeshauptstadt durch die wiener stadtverwaltung.

mit der ausweitung der aktion wurde dem wunsche des wiener buergermeisters Leopold gratz entsprochen, der schon in seiner antrittsrede die notwendigkeit einer speziellen foerderung des jugendsports hervorhob.

im rahmen der aktion wurde auch von dem ex-internationalen willi hahnemann ein fussballturnier organisiert, an dem 28 mannschaften mit spielern im alter von 10 bis 13 und von 13 bis 16 jahren teilnahmen.

die endspiele fanden am 18. september auf der sportanlage in wien 20, Lorenz mueller-gasse im beisein von sportstadtrat kurt h e l l e r statt, der den siegreichen mannschaften die preise ueberreichte.

jugendlichen, die sich fuer tischtennis interessierten, standen die sporthalle michelbeuern, die donauparkhalle und die tt-halle in der kirchstetterngasse zur verfuegung. rund 150 jugendliche bevoelkerten taeglich diese sporthallen.

die ''sportplaetze der offenen tuer'' waren auch heuer spielstationen des ''wiener ferienspiels''. auf manchen sportanlagen war eine frequenzsteigerung bis zu 200 prozent zu verzeichnen. am staerksten frequentiert war die Wiener stadthalle, wo zu spitzenzeiten rund 300 teilnehmer taeglich gezaehlt wurden.

die stadt wien hatte zur sportlichen betreuung der jugendlichen 80 sportlehrer und trainer engagiert.

zahlreiche talentierte buben und maedchen konnten fuer den vereinsbetrieb gewonnen werden, da viele lehrkraefte in vereinen taetig sind und daher die jugendlichen problemlos in den vereinsbetrieb eingliedern konnten.

Lokal:

kurt polzer - 65. geburtstag

wien. 18.10. (rk) am 21. oktober vollendet der internist univ.-prof. dr. kurt polzer das 65. lebensjahr.

polzer wurde am 21. oktober 1909 in linz geboren, absolvierte das medizinstudium an der wiener universitaet und arbeitete als assistent am rudolfsspital sowie am institut fuer physiologie, nach weiterer taetigkeit an der herzabteilung der poliklinik und im versuchslaboratorium der neurologischen klinik erfolgte 1954 seine bestellung zum vorstand der herzabteilung im hanuschspital. bereits 1950 hatte er sich an der wiener universitaet habilitiert und wurde im jahre 1958 a.o. professor. kurt polzer hat zahlreiche facharbeiten und selbstaendige buecher veroeffentlicht. zusammen mit schuhfried gelang ihm die guantifizierung rheographischer befunde. am bekanntesten ist sein ''atlas der aerztlichen elektrokardiographie''. prof. polzer, der sich als herzspezialist einen namen gemacht hat, ist mitglied verschiedener aerztlicher gesellschaften des in- und auslandes, darunter der deutschen gesellschaft fuer kreislaufforschung, der wiener gesellschaft fuer innere medizin, des american college of chest-physicians und des ''college international angiologiae''. kurt polzer ist weit ueber wien hinaus als herzspezialist bekannt und ist aerztlicher berater zahlreicher oeffentlicher funktionaere.

er ist traeger des goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um die republik oesterreich, der vesalius-erinnerungsmuenze und der franz schalk-medaille.

kultur: --------

10 jahre klassisches wiener schrammelquartett: festkonzert im palais schwarzenberg

6 wien, 18.10. (rk) kommenden montag, den 21. oktober, um 19.30 uhr, findet im marmorsaal des palais schwarzenberg anlaesslich des zehnjaehrigen bestandes des klassischen wiener schrammelquartetts ein festkonzert statt. das konzert steht unter dem ehrenschutz von buergermeister leopold gratz und wird von der gebrueder schrammel-gesellschaft veranstaltet. auf dem programm stehen unter anderen kompositionen von johann und josef schrammel sowie alois strohmayer. ausfuehrende sind die mitglieder des ensembles prof. lois boeck (erste geige), prof. anton puerkner (zweite geige), prof. richard schoenhofer (g-klarinette) und fritz matouschek (kontra-gitarre). weitere mitwirkende sind burgschauspieler fritz lehmann (gesang und rezitation) und walter de utsch von der wiener musikhochschule.

fast 80 jahre lang galt ''schrammelmusik'' schlechthin nur als heurigenmusik. ebenso lang hatte die musik der gebrueder schrammel als verschollen gegolten. dass sie zu neuem leben erweckt wurde und heute lebendiger denn je ist, ist zweifellos das grosse verdienst von prof. lois boeck, der das klassische wiener schrammelquartett im jahre 1964 gruendete. seiner initiative war es auch zuzuschreiben, dass das verschollene notengut wieder gefunden wurde. heute umfasst der wiederentdeckte nachlass der brueder schrammel mehr als 100 werke. im zuge seiner forschungstaetigkeit auf dem gebiet der volksmusik gelang es professor boeck aber auch, das gesamte handschriftlich erhaltene notenmaterial des komponisten und volksmusikers alois strohmayer (1822 bis 1890), des vaters des schrammelgitarristen anton strohmayer, aufzufinden und sicherzustellen.

neben der umfangreichen konzerttaetigkeit und der mitwirkung bei zahlreichen sendungen in rundfunk und fernsehen wurden vom ensemble auch mehrere schallplatten herausgebracht, die den musikfreunden einen einblick in die geschichte der wienerischen volksmusik vermitteln.

kultur: ==========

prof. stradal erhaelt wiener orden

7 wien, 18.10. (rk) prof. otto stradal, den wienern durch seine volksbildnerische und publizistische taetigkeit bestens bekannt, wird einen orden des landes wien erhalten. die wiener landesregierung beschloss, prof. stradal das silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien zu verleihen.

ausschuss des gemeinderates dementierte generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r die meldungen, dass der beabsichtigte import von erdgas aus algerien gescheitert sei. es bestuenden zwar gewisse schwierigkeiten, weil infolge der internationalen preisentwicklung der kapitalbedarf fuer die noetigen investitionen gestiegen und gleichzeitig der kapitalmarkt schwaecher geworden sei, aber die bundesregierung habe es nun uebernommen, in verhandlungen mit den anderen beteiligten laendern eine loesung der probleme anzustreben.

1235

lokal:

baggerarbeiten im landschaftsschutzgebiet wienerwald: ma 22 erzwang einstellung mit polizeilicher hilfe

wien. 18.10. (rk) ohne sich um naturschutzbehoerdliche bestimmungen zu kuemmern, gab ein privater geschaeftsmann dieser tage an eine baufirma den auftrag, in einem als wald- und wiesenquertel gewidmeten gebiet suedlich der neuwaldegger strasse im 17. bezirk mit planierungs- und baggerarbeiten fuer die errichtung von tennisplaetzen zu beginnen. bewohner des gebietes alarmierten die umweltschutzabteilung - ma 22 - des wiener rathauses. innerhalb weniger stunden wurde die einstellung der arbeiten erzwungen. als die baufirma freitag frueh neuerlich versuchte, die arbeiten fortzusetzen, schritt auf veranlassung der ma 22 die polizei ein. die baufirma zog daraufhin den caterpillar aus dieser gegend ab. der auftraggeber der arbeiten wird wegen verstosses gegen die naturschutzbehoerdlichen bestimmungen beim bezirksamt angezeigt. 1442